



**Bauteilgeprüftes Sicherheitsventil**  
**Bauteilprüfnummer 20-882**

**Sicherheitsventil**  
**882**  
**2021-06-01**

- 1 Hersteller/Inverkehrbringer** Armaturen- und Metallwerke Zöblitz GmbH  
 Bahnhofstraße 16  
 09496 Marienberg-Zöblitz
- 2 Typbezeichnung** **SV W □ 6/8, SV W N 6/8, SV W C 6/8, SV W S 6/8,**  
**SV W □ 8, SV W N 8, SV W C 8, SV W S 8,**  
**SV W □ 10, SV W N 10, SV W C 10, SV W S 10,**  
**SV W □ 15, SV W N 15, SV W C 15, SV W S 15,**  
**SV W □ 20, SV W N 20, SV W C 20, SV W S 20**
- Darin bedeuten:
- |                    |                                    |
|--------------------|------------------------------------|
| SV                 | Sicherheitsventil                  |
| W                  | weichdichtend                      |
| □                  | Cu Zn 39 Pb 3 CW614N               |
| N                  | X6 Cr Ni Mo Ti 17 12 2             |
| C                  | X5 Cr Ni Mo 17 12 2                |
| S                  | X5 Cr Ni 18 10                     |
| 6/8, 8, 10, 15, 20 | engster Strömungsdurchmesser in mm |
- 3 Bauteilkennzeichen** **TÜV . SV . 20 - 882 . d<sub>0</sub> . D/G . α<sub>w</sub> . p**
- Darin bedeuten:
- d<sub>0</sub> engster Strömungsdurchmesser in mm  
 Die Werte für d<sub>0</sub> sind vom Hersteller gemäß Tabelle 1 in das Bauteilkennzeichen einzutragen.
- D/G vorgesehen zum Abblasen von Dämpfen und Gasen aus druckführenden Anlagen, insbesondere aus Druckbehältern und Dampfkesseln
- α<sub>w</sub> zuerkannten Ausflussziffern α<sub>w</sub> gemäß Tabelle 1  
 Die zuerkannte Ausflussziffer wurde unter den Bedingungen h/d<sub>0</sub> gemäß Tabelle 1 ermittelt. Die jeweiligen Werte sind vom Hersteller im Bauteilkennzeichen anzugeben.
- p Einstellüberdruck in [bar]. Der jeweilige Wert ist vom Hersteller gemäß Tabelle 1 in das Bauteilkennzeichen einzutragen.
- Gültig bis** **2025-11-30**
- 4 Anwendungsbereich** Sicherheitsventil zum Abblasen von Dämpfen und Gasen der Fluidgruppe 2
- 5 Prüfgrundlagen**
- VdTÜV-Merkblatt Sicherheitsventil 100, Ausgabe 2017-04 in Verbindung mit dem VdTÜV-Merkblatt Allgemeines 002
  - AD 2000-Merkblatt A 2, Ausgabe 2020-01
  - wesentliche Sicherheitsanforderungen der Richtlinie 2014/68/EU vom 15.05.2014 (Druckgeräterichtlinie)
  - DIN EN ISO 4126-1:2016-12
- 6 Technische Beschreibung**
- 6.1 Bauart direkt wirkendes Sicherheitsventil, federbelastet
- 6.2 Öffnungscharakteristik Normalsicherheitsventil (gem. AD 2000-Merkblatt A 2 Punkt 3.1.1, Ausgabe 2020-01)

**Ersatz für Ausgabe**  
**2015-11**

**Nach Prüfbericht der TÜV SÜD Industrie Service GmbH von 2021-05-05**

Die VdTÜV-Bauteilprüfblätter sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung, Verbreitung, der Nachdruck und die Gesamtwiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege bleiben, auch bei auszugsweiser Verwertung, der vorherigen Zustimmung des Verlages vorbehalten. Weitere Hinweise siehe VdTÜV-Merkblatt Allgemeines 001.

## 6.3 Ventilgröße und Einstellüberdrücke

DN 6/8: 0,2 bar bis 25 bar

DN 8: 0,2 bar bis 50 bar

DN 10: 0,2 bar bis 50 bar

DN 15: 0,2 bar bis 30 bar

DN 20: 0,2 bar bis 30 bar

## 6.4 Betriebs-/Prüfmedium

Luft und andere nicht giftige Gase (Fluidgruppe 2) / Luft

## 6.5 Gehäusewerkstoffe

CuZn39Pb3/CW614N DIN EN 12164

X6CrNiMoTi17-12-2 (1.4571) DIN EN 10272

X5CrNiMo17-12-2 (1.4401) DIN EN 10272

X5CrNi18-10 (1.4301) DIN EN 10272

## 6.6 Anwendungsgrenzen

Temperaturen von -25 bis +180 °C

## 6.7 Sonderbauformen

mit Strahlableitring (nur für SVW ... 15)

## 7 Besondere Festlegungen

Die Sicherung gegen Verstellen erfolgt durch eine mit Signierwerkzeug angedrückte Scheibe in der Anlüftschraube.

Für den Fall, dass die abzublasenden Medien keine Ähnlichkeit mit den bei der Bauteilprüfung verwendeten Prüfmedien aufweisen, sind abweichende Eigenschaften, z. B. im Hinblick auf das chemische Verhalten/Neigung zu Verbackungen, bei der Abnahmeprüfung der Druckgeräte zu berücksichtigen.

Das Sicherheitsventil ist aufrecht unter Beachtung der Strömungsrichtung einzubauen.

Das Sicherheitsventil muss vor schädigenden, insbesondere funktionshemmenden, äußeren Einwirkungen geschützt werden.

Tabelle 1: Ventilparameter

Ventilgröße $d_0$	Einstellüberdruck $p$		Zuerkannte Ausflussziffer $\alpha_w$	$h/d_0$
	von	bis		
6/8	0,2	0,9	0,75	0,270
6/8	> 0,9	2,1	0,75	0,250
6/8	> 2,1	50	0,80	0,240
8	0,2	0,9	0,31	0,160
8	> 0,9	2,1	0,57	0,275
8	> 2,1	50	0,65	0,275
10	0,2	0,8	0,35	0,280
10	> 0,8	3,8	0,61	0,280
10	> 3,8	50	0,71	0,280

Ventilgröße $d_0$	Einstellüberdruck p [bar]		Zuerkannte Ausflussziffer $\alpha_w$	h/ $d_0$
	von	bis		
15	0,2	1,0	0,48 0,44*	0,290
15	> 1,0	4,0	0,63 0,59*	0,290
15	> 4,0	30	0,72 0,68*	0,290
20	0,2	0,9	0,52	0,280
20	> 0,9	2,1	0,61	0,260
20	> 2,1	20	0,61	0,260

\* bei Verwendung eines Strahlblenkings